



bfw: Jetzt sind die Anteilseigner am Zug!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Tinte der Unterschriften unter die letzten Notlagentarifverträge war noch nicht trocken, da erreichte uns bereits die nächste Hiobsbotschaft.

Die Geschäftsführung des bfw teilte uns mit, dass sich eine deutlich negative Abweichung der Ergebnisplanung für die Monate Juli und August 2005 abzeichne. Mit der Folge einer abermals – trotz der Notlagentarifverträge – drohenden Überschuldung des Unternehmens.

Eine Lösung hat die Geschäftsführung schon parat. Nach ihren Vorstellungen soll der ausgezahlte Teil der Sonderzuwendung Mai 2005 kassiert werden. Beschäftigte sollen wieder verzichten; dieses Mal sogar rückwirkend.

In ihrer gemeinsamen Sitzung am 30. August 2005 haben die ver.di-Tarifkommissionen bfw-Ost und bfw-West die Forderung der Geschäftsführung beraten; mit folgendem Ergebnis:

1. Wir stellen fest, dass die Beschäftigten des bfw in den letzten beiden Jahren 5,7 Mio € zur Konsolidierung des Unternehmens zur Verfügung gestellt haben. Die Anteilseigner keinen Cent. Jetzt sind die Anteilseigner am Zug. Dies umso mehr, als bereits heute deutlich ist, dass sich die Auftragslage ab September spürbar verbessern wird. In der Gesamtbetrachtung des Jahres 2005 dürfte die Ergebnisplanung realisiert werden. Es geht also darum, einen Engpass zu überbrücken. Deshalb fordern wir von den Anteilseignern, dem bfw ein ausreichendes Darlehen mit Rangrücktritt zu gewähren.
2. Wir stellen fest, dass wir, selbst wenn wir wollten, nicht können. Es ist rechtlich nicht möglich, erfüllte tarifliche Ansprüche zurückzufordern, es sei denn ein entsprechender Rückgewährvorbehalt liegt vor. Da dies nicht der Fall ist, greift der Vertrauensschutz.
3. Wir appellieren eindringlich an die Anteilseigner, ihren bereits im Jahre 2004 in Aussicht gestellten Konsolidierungsbeitrag zu leisten und die Arbeitsplätze zu retten.
4. Wir appellieren an alle Beschäftigten, sich aktiv für den Erhalt ihrer Arbeitsplätze einzusetzen; sei es durch Teilnahme an den ausserordentlichen Betriebsversammlungen Ende dieser Woche, sei es durch die Teilnahme an Aktionen. Kämpfen wir gemeinsam für unsere Arbeitsplätze im bfw!

Eure ver.di-Tarifkommissionen bfw-Ost und bfw-West